



Ordentliche Versammlung der Bürgergemeinde Langenthal

Dienstag, 14. Mai 2024, 20.00 Uhr, Stadttheater Langenthal (Theater 49)

Vorsitz: P.S., Bürgerpräsident
Protokoll: Ch.T., Bürgergemeindeverwalterin

Die Bürgergemeindeversammlung (BV) wird durch den Vorsitzenden um 20.00 Uhr eröffnet.

Präsident P.S. begrüsst die Anwesenden und speziell alle Gäste (M. und Z.W., F.T. und K.M.) sowie die Presse (UE), welche durch P.J. vertreten ist.

Ohne Stimmrecht anwesend sind: M. und Z.W., Ch.T. (Verwalterin), F.T. (Betriebsleiter Forst Oberaar-gau), P.J. (UE) und K.M. (Revisionsstelle).

Der Vorsitzende stellt fest, dass die nicht stimmberechtigten Personen alle in der ersten Reihe Platz genommen haben.

Die Präsenzliste zirkuliert. Es sollen sich alle Anwesenden dort eintragen.

Einleitung durch den Präsidenten

Das aktuelle Jahr konnte der Burgerrat wieder vollzählig starten, nachdem B.H. 2023 per Ende Juli wegen Wegzuges aus dem Burgerrat ausgeschieden ist. S.K. hat per 1. Januar 2024 mit dem Ressort Liegenschaften gestartet. Er hat sich gut eingelebt und bereichert die Ratsarbeit mit vielen guten und wertvollen Inputs.

Per Ende 2024 wird R.Z. ihren wohlverdienten Ruhestand antreten. Wir wollen sie jetzt noch nicht verabschieden – dies wird an der Budgetversammlung im November 2024 geschehen.

Der Burgerrat hat auf den 1. September 2024 D.B. als ihre Nachfolgerin mit einem 50 % Pensum angestellt. D.B. wird während rund drei Monaten noch von der Einarbeitung durch R.Z. profitieren können.

Auf die Stellenausschreibung haben sich mehrere Personen beworben und der Burgerrat konnte bzw. musste schlussendlich aus zwei Top-Bewerberinnen auswählen.

Mit D.B. können wir die Liegenschaftsverwaltung abdecken, eine kompetente Stellvertretung für Ch.T. sicherstellen und in Zukunft auch Verwaltungsdienstleistungen für Dritte anbieten. Ihre Vorstellung ist im nächsten Bürgerblatt und an der Budgetversammlung 2024 vorgesehen.

Die BV wurde durch Publikation im Amtsanzeiger vom 11. April und 8. Mai 2024 ordnungsgemäss einberufen. Die Unterlagen zu den Traktanden lagen während 30 Tagen vor der BV auf der Bürgergemeindeverwaltung zur Einsicht auf.

Allen Bürgerinnen und Bürgern wurden folgende Unterlagen zugestellt: Bürgerblatt, Jahresrechnung 2023, Traktandenliste und Botschaften.

Traktanden:

1. Jahresrechnung 2023
 - 1.1 Genehmigung der Nachkredite
 - 1.2 Beratung und Genehmigung der Jahresrechnung 2023
2. Kreditabrechnungen Bürgerhof
 - 2.1 Heizungersatz
 - 2.2 Erweiterung Kälberstall und Einbau von Liegeboxen
3. Einbürgerung
4. Orientierungen
5. Verschiedenes

Eine Änderung der Reihenfolge der Traktanden wird nicht gewünscht.

Rügepflicht

Der Präsident macht die anwesenden Stimmberechtigten auf die Rügepflicht gemäss Art. 64 Organisationsreglement (OgR) aufmerksam. Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften an der BV ist sofort zu beanstanden.

Aktuell wohnen 382 (letzte BV: 387) Bürgerinnen und Bürger in Langenthal. Von den 334 (letzte BV: 336) stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürgern sind 51 bzw. ab 20.50 Uhr 52 Personen (rund 15,3 %) anwesend.

Entschuldigt haben sich:

N.B., A.M., R.B., L.B., M. und R.Ch., M. und H.F., S.G.-H., K.G. und D.H., C. und S.G., C.H., E. und S.H., Familie K., M. und H.K., B. und S.K., B.M., J. und W.R., J.R., L.R., U. und S.Z., S. und D.Z..

Seit der letzten BV wurden J.P., M.H. und H.M. volljährig und damit stimmberechtigt.

Als Stimmzähler werden U.H. und T.S. vorgeschlagen und gewählt.

1. Jahresrechnung 2023

Präsident P.S. führt in das Traktandum ein und übergibt das Wort an M.M., Vizepräsident und Ressortleiter Finanzen.

1.1 Genehmigung der Nachkredite

Die Nachkredite 2023 betragen gemäss Nachkredittabelle insgesamt CHF 300'643.65. Davon fällt ein Betrag von CHF 141'068.15 gemäss OgR der BGL in die Genehmigungs-Kompetenz des Burgerrates, und ein Betrag von total CHF 159'575.50 liegt in der Zuständigkeit der BV (ein Betrag von CHF 53'850.00 für das Raumpatronat des Turmzimmers im Schloss Aarwangen wurde jedoch bereits durch die BV vom 16. Mai 2023 genehmigt).

Es wird keine Diskussion verlangt.

Beschluss: Die Versammlung folgt dem Antrag des Burgerrates und genehmigt die Nachkredite (ordentliche Wertberichtigungen und Abschreibungen) von total CHF 105'725.50 einstimmig und nimmt Kenntnis von den übrigen Nachkrediten.

1.2 Beratung und Genehmigung der Jahresrechnung 2023

M.M. stellt der Versammlung zuerst die Bilanz vor und gibt damit einen Überblick über die finanzielle Situation.

Danach erläutert er die Jahresrechnung (JR) 2023 anhand verschiedener Folien, weist auf die besonderen Geschäftsfälle im Rechnungsjahr hin.

Zudem präsentiert er das Ergebnis des Bestätigungs- und des Datenschutzberichtes der Revisionsstelle (ersterer war auch Bestandteil der Rechnung, welche an alle BürgerInnen verschickt worden ist).

Nach Beurteilung des Revisionsorgans entspricht die JR 2023 den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften. Aufgrund der erhaltenen Auskünfte und der vorgenommenen Prüfungen geht es zudem davon aus, dass die Vorschriften über den Datenschutz eingehalten werden.

Die Revisionsstelle beantragt der BV die Genehmigung der Jahresrechnung 2023.

Der Präsident bedankt sich bei der MSM Treuhand AG für die gute und faire Zusammenarbeit.

Der Burgerrat beantragt der BV, der Jahresrechnung 2023 mit einem Netto-Ertragsüberschuss von CHF 188'366.65 die Zustimmung zu erteilen.

Wortmeldungen:

Keine.

Beschluss: Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung 2023 einstimmig.

2. Kreditabrechnungen Burgerhof

Präsident P.S. führt in das Traktandum ein und übergibt dann das Wort an Burgerrätin H.J..

2.1 Heizungsersatz

H.J. erläutert der Versammlung die Kreditabrechnung für den Heizungsersatz:

Kreditbeschluss vom 16.05.2023	CHF	89'000.00
Ausgaben total	CHF	<u>80'390.35</u>
Kreditunterschreitung	CHF	<u>- 8'609.65</u>

Der Burgerrat beantragt der Bürgergemeindeversammlung die Kenntnisnahme und Genehmigung der vorliegenden Kreditabrechnung.

Beschluss: Die Versammlung genehmigt die vorliegende Kreditabrechnung einstimmig.

2.2 Erweiterung Kälberstall / Einbau Liegeboxen

H.J. erläutert der Versammlung die Kreditabrechnung für die Erweiterung des Kälberstalls und den Einbau von Liegeboxen:

Kreditbeschluss vom 16.05.2023	CHF	98'000.00
Ausgaben total	CHF	<u>89'844.70</u>
Kreditunterschreitung	CHF	<u>- 8'155.30</u>

Der Burgerrat beantragt der Bürgergemeindeversammlung die Kenntnisnahme und Genehmigung der vorliegenden Kreditabrechnung.

Beschluss: Die Versammlung genehmigt die vorliegende Kreditabrechnung einstimmig.

3. Einbürgerungen

An der heutigen BV kann das Gesuch von M.W. und Tochter Z. behandelt werden. Es handelt sich ein ordentliches Einbürgerungsverfahren.

Der Burgerrat hat die Gesuchsunterlagen geprüft und mit den Gesuchstellenden ein Gespräch gemäss Art. 15 Abs. 2 des Einbürgerungsreglementes geführt. Die Gesuchstellenden erfüllen die Voraussetzungen gemäss Einbürgerungsreglement vollumfänglich. Der Burgerrat empfiehlt der Versammlung, den beiden Einbürgerungsgesuchen stattzugeben und das Bürgerrecht zuzusichern.

M. und Z.W. haben sich im Bürgerblatt 1/2024 vorgestellt. Es besteht die Gelegenheit, den Beiden nun noch ergänzende Fragen zu stellen.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende schliesst die Beratung und erläutert das Abstimmungsverfahren. Er macht darauf aufmerksam, dass ein Entscheid für eine Nichtaufnahme einer allfälligen Beschwerde standhalten müsste. Dies wäre grundsätzlich möglich, wenn Voraussetzungen gemäss Reglement nicht erfüllt sind.

Das Abstimmungsverfahren richtet sich nach Art. 43 ff. des OgR. Für Einbürgerungen ist eine schriftliche Abstimmung vorgesehen.

Nachdem die Abstimmung erfolgt ist und alle Stimmzettel eingesammelt sind, wird die Versammlung unterbrochen. Die Verwalterin und die Stimmzähler werten in dieser Zeit das Resultat aus. Die Zustimmung erfolgt durch einfaches Mehr.

Der Stimmzettel wurde allen Stimmberechtigten bereits verteilt. Es haben alle Stimmberechtigten einen rosa Stimmzettel erhalten.

Die Abstimmung wird wie angekündigt durchgeführt.

Im Anschluss wird die Versammlung von 20.25 Uhr bis 20.30 Uhr für die Auszählung unterbrochen.

Die Verwalterin und die Stimmzähler kehren zurück und übergeben dem Präsidenten das Abstimmungsprotokoll. Dieser gibt das Resultat der Abstimmung bekannt.

Die BV sichert M. und Z.W. das Bürgerrecht zu. Das Bürgerrecht schliesst auch das Bürgerrecht von Langenthal ein.

P.S. heisst M. und Z.W. herzlich willkommen. Nach Ablauf der Beschwerdefrist von 30 Tagen wird das Einbürgerungsdossier zur weiteren Bearbeitung und definitiven Erteilung des Bürgerrechtes an den Zivilstands- und Bürgerrechtsdienst des Kantons Bern weitergeleitet.

Die Ehrung der Neu- und Jungbürger erfolgt dann an der nächsten BV vom 12. November 2024.

4. Orientierungen

- **Forst Oberaargau (FOA)**

Informationen durch Revierförster und Betriebsleiter FOA F.T.

Personelles

Der FOA beschäftigt sehr langjährige Mitarbeiter, zwei hatten bzw. haben Jubiläum: S.L. 25 Jahre und S.L. 15 Jahre. Am Längsten ist D.A. dabei. Zurzeit läuft eine Ausschreibung zur Verstärkung der Betriebsleitung. Das Einzugsgebiet ist gross und entsprechend auch der Arbeitsaufwand.

Ausrüstung

Als Ersatz für den Toyota wurde ein VW Caddy und für den New Holland ein Landwirtschaftlicher Traktor angeschafft.

Holznutzung und Holzmarkt

Zwangsnutzungen sind noch aktiv. Es hat vereinzelt Borkenkäfer, Kontrollen werden regelmässig gemacht. Die aktuelle Witterung ist sehr gut für den Wald, das zeigt das satte Grün. Die Nachfrage auf dem Holzmarkt ist gut, jedoch mit eher getrübtter Tendenz. Sägereien haben gute Auftragslagen. Das Ausland drückt jedoch, vor allem bei Massenware. Für das Energieholz sind genug grosse Lager vorhanden.

Waldpflege

Im Moment ist der FOA aktiv daran, Jungwuchsflächen zu pflegen (z.B. Brombeeren mähen etc.)

Waldstrassen

Hier liegt der Fokus auf den Strassenentwässerungen und dem Spülen von Durchlassen. Dies ist vor allem bei Starkregen und Gewittern sehr wichtig.

Projekte

Beim Probierloch, zwischen dem Langenthaler und dem Roggwiler Wald, wird eine Strassenverbindung neu erstellt. Diese wird durch die Waldeigentümerinnen finanziert. Im Moment läuft noch eine Sperrfrist wegen bodenbrütenden Vögeln. Baubeginn ist voraussichtlich ab Juli.

Aktuelles und Aussichten

Waldpflege und Strassenunterhalt, Kundenaufträge und Aufträge für BG's, Zwangsnutzungen und evtl. Sommerholzereien.

Fragen

F.E. stellt fest, dass das Rechnungsergebnis im Forst besser ist als budgetiert. Ist dies auf die Holzpreise oder die Art und Weise der Holzbewirtschaftung zurückzuführen? Macht die BGL dem FOA Vorgaben?

F.T. budgetiert grundsätzlich immer eher defensiv. Es hat aber im weiteren verschiedene Gründe: Die Holzpreise waren gut und zudem hat die Verbandsstruktur (Bündelung/Vernetzung) auch eine Kostenersparnis zur Folge.

P.S. beantwortet die Frage nach den Vorgaben: Die BGL hat eine Strategie und Ziele (z.B. Dauerwald, nachhaltige Bewirtschaftung etc.). Wie der FOA arbeitet, um diese Ziele zu erreichen, darauf nimmt die BGL keinen Einfluss.

F.T. ergänzt, dass man den Wald nicht nur "ausbeuten" darf, sondern auch Investitionen in den Wald das nötige Gewicht gibt.

D.B. interessiert, wie viele Tonnen Schnitzelholz geliefert werden bzw. am Lager sind.

F.T. führt aus, dass die Wärmezentrale im Hard 4600 m³ benötigt. Zudem informiert er auch über die Qualitätsanforderungen an die Holzschnitzel.

Protokoll Bürgergemeindeversammlung vom 14.05.2024

P.S. schliesst die Fragerunde, dankt F.T. für seine Ausführungen und übermittelt dem FOA den Stolz der BGL.

- **Nationaler Tag der Burgergemeinden und Korporationen**

Der Schweizerische Burgergemeindeverband lanciert 2024 erstmals einen nationalen Tag der Burgergemeinden und Korporationen. Die BGL wird sich am Samstagvormittag, 14. September 2024, auf dem Schneider-Ammann Platz vor dem Chouf Hüsi der Bevölkerung vorstellen. Sie will ihre vielseitige Tätigkeit, ihr Engagement aber auch die Traditionen und Werte der Öffentlichkeit bewusst und bekannt machen. A.G. ermuntert die Anwesenden bereits heute zu einem entsprechenden Besuch des Bürgerstandes.

- **Burgernutzenanlass**

Nach dem Burgernutzenanlass 2023 im Waldhof findet der diesjährige Burgernutzenanlass am Samstag, 25. Mai 2024 auf dem Geiserhof statt. Die entsprechende Einladung wurde bereits allen Bürgerinnen und Burgern verschickt. Wiederum gibt es nebst musikalischer Unterhaltung auch wieder etwas zu Essen. Ausserdem kann der Hof besichtigt und die Zeit für interessante Gespräche genutzt werden. Alle sollen teilnehmen können, deshalb bitte auf der Burgerverwaltung melden, wenn jemand einen Fahrdienst benötigt.

- **BurgerBühni**

Burgerrat A.G. orientiert: Nach einem grossartigen Erfolg für die ehemalige Schülerband "Chrüz u Quer" aus Langenthal (keine Hör- und Bildprobe, denn sie nehmen am Burgernutzenanlass teil) am Finale vom 2. Dezember 2023 ging auch das zweite BurgerBühni-Jahr nahtlos ins dritte Jahr über.

Wiederum wurde nach Talenten gesucht. Aus den zahlreichen Bewerbungen konnten auch 2024 (übrigens bereits die dritte Ausgabe der BurgerBühni) für alle drei Liveshows je vier Talente ausgesucht werden.

Die erste Vorausscheidung hat am 27. April 2024 stattgefunden. Es wurden fast ausschliesslich selber komponierte Stücke dargeboten.

Mit der Startnummer drei ist die Gruppe "Bluestooth" aufgetreten. Eine fünfköpfige Blues-Band, welche 2017 von damals erst 15-jährigen Jungs gegründet worden ist. Sie haben das Publikum von der ersten Sekunde weg begeistert und schlussendlich diese erste Vorausscheidung gewonnen. A.G. hat eine Kostprobe mitgebracht und spielt einen Kurzfilm der Gewinnergruppe "Bluestooth" der ersten Liveshow ab.

Danach übergibt er das Wort an S.S., Geschäftsführer Old Capitol (OC):

Dieser dankt für die Einladung. Die BurgerBühni 2024 ist ein Bandcontest. S.S. informiert über die nächsten Anlässe und gibt die Daten bekannt. Er würde sich freuen, auch am 25. Mai bei der zweiten Liveshow wieder viele Bürgerinnen und Bürger begrüssen zu dürfen.

Rund 1300 Besuchende hat die BurgerBühni seit Inbetriebnahme begeistert und über 135 Künstlerinnen und Künstlern erhielten eine Plattform.

Vor zwei Wochen hat die erste BurgerBühni Siegerin von 2022 (Downtown Brass Langenthal) ihren Gewinn (ein Abend im OC) eingelöst.

Die BurgerBühni ist ein Projekt der BGL mit dem OC. Sie soll eine Plattform bieten und der Vernetzung dienen. Nicht nur für Künstler hat die BurgerBühni eine positive Wirkung. Vielen davon würde das OC selber nicht einladen, weil es sie schlichtweg nicht kennt. Der Beitrag der BGL gibt Planungssicherheit das Jahr durch. S.S. selber hat durch die BurgerBühni viele neue Bekanntschaften schliessen können.

Im weiteren berichtet S.S. kurz über die Entstehungsgeschichte des OC. Nach einer längeren Planungs- und Umbauzeit konnte das Kulturlokal im September 2017 schliesslich eröffnen. Ziel war es, Künstler nach Langenthal zu holen. Das Spektrum ist breit. Nach der Pandemie hat sich das Ausgangsverhalten stark geändert. Hinzu kommen die gestiegenen Energiekosten und Einkaufspreise für Getränke. Seit der Eröffnung zählt das OC rund 150000 Besuchende bei 700 Veranstaltungen.

Ein kleiner und feiner Veranstaltungsort mit grosser Ausstrahlung – P.S. dankt S.S. für seine Ausführungen und A.G. für sein grosses Engagement für die BürgerBühni. Er ermutigt die Bürgerinnen und Bürger, die Liveacts zu besuchen.

- **Hof Krummen**

H.J. orientiert über die erfolgte Fassadensanierung des Schopfes beim Hof Krummen.

- **Bürgerhof**

H.J. berichtet von der erfolgreichen Eröffnung des Hofladens auf dem Bürgerhof. Diese hat am Samstag, 27. April 2024, stattgefunden. Ein Besuch lohnt sich.

H.J. gibt ihrer Freude darüber Ausdruck, dass es nun zwei "bürgerliche" Hofläden in Langenthal gibt: einerseits den Hofladen auf dem Bürgerhof und andererseits den Hofladen auf dem Geiserhof, welcher durch eine Bürgerfamilie betrieben wird.

- **KulturLegi**

Präsident P.S. erläutert den Anwesenden den Sinn und Zweck der KulturLegi, wer sie in Anspruch nehmen kann und welche Angebote zur Verfügung stehen. Sie ist eine Institution der Caritas, welche für die Organisation zuständig ist. 2023 hat die Stadt Langenthal im Rahmen von Sparmassnahmen die Unterstützung gestrichen. Der Burgerrat hat im Januar 2024 – zuerst für ein Jahr – beschlossen, den Beitrag von 6300 Franken zu übernehmen. Zwischen der Caritas und der BGL wurde ein entsprechender Vertrag ausgearbeitet.

Im März 2024 fand eine Besprechung mit Gemeinderätin M.M. und T.E., Vorsteher des Sozialamtes Langenthal, statt. Sie haben die BGL für eine Verlängerung des Engagements angefragt. Der Entscheid der BGL hat Folgen auf das Gebührenreglement der Stadt. Nach der Streichung des Beitrages hat die Stadt auch alle ihre Vergünstigungen aufgehoben. Die Tarife nur für ein Jahr anzupassen, macht wenig Sinn. Damit die Bedürftigen auf die Sommersaison hin aber bereits von Vergünstigungen (z.B. Badi) profitieren können, hat sich ein rascher Entscheid aufgedrängt.

Der Burgerrat ist nach wie vor der Meinung, dass die KulturLegi eigentlich Sache der Stadt ist. Er ist jedoch auch überzeugt, dass eine Wiedererwägung des politischen Entscheides Zeit braucht und frühestens gegen Ende der ersten Legislatur des ab 2025 neu gewählten Gemeinderates ein Thema sein könnte.

Aufgrund dieser Überlegungen hat der Burgerrat beschlossen, das Engagement der BGL für die KulturLegi um weitere drei Jahre auf somit total vier Jahre zu verlängern. Der Totalaufwand von rund 25000 Franken liegt in der Kompetenz des Burgerrates. Er ist überzeugt, mit diesem Engagement einer diesbezüglich bedürftigen Bevölkerungsschicht wirkungsvoll etwas bieten zu können.

5. **Verschiedenes**

Die nächste Bürgergemeindeversammlung findet am Dienstag, 12. November 2024 statt.

Nachdem es weder aus der Versammlung noch von Seiten des Burgerrates weitere Wortmeldungen gibt, dankt P.S. der Verwalterin, R.Z. und seinen Ratskolleginnen und –kollegen für ihre Unterstützung sowie ihren wertvollen Einsatz und die bereichernde und konstruktive Zusammenarbeit.

Der Vorsitzende lädt alle noch zum Imbiss/Apéro ins Foyer ein.

Er dankt den Anwesenden für ihr Erscheinen und wünscht alles Gute sowie einen schönen Sommer und Herbst.

Schluss der Versammlung: 21.20 Uhr.

Der Präsident

Die Verwalterin

P.S.

Ch.T.